

Von den Team M-Architekten Isa Stein und Wolfgang Steinlechner im „Lamellen-Look“ erdverbunden geplant. Foto: Weibold (3), haas (2)

Spa Hotel Bründl in Bad Leonfelden: Hier regiert Kneipp mit viel Energie

BAD LEONFELDEN. Wie das Vitalhotel Geinberg und das Designerhotel Spitz in Linz trägt das Spa Hotel Bründl in Bad Leonfelden die Handschrift der Team M-Architekten Wolfgang Steinlechner und Isa Stein. Das um 15,5 Millionen Euro errichtete Bründl sprudelt ab 25. April.

VON KARIN HAAS

Eigentlich ist das neue Hotel ein Kurhaus der Landeslehrer-Kranken- und Unfallfürsorge. Die sind die Eigentümer und denen hat auch das dortige, und für den Neubau weggeputzte Lehrers-Kurhaus gehört.

Doch die Lehrer, die Kraft für ihre Schüler schöpfen, sind nur ein Teil der Gäste. Sie bringen garantierte 45 Prozent Auslastung.

Das Spa Hotel Bründl steht mit seinen vier Sternen als Wellness-Hotel, Seminar-Haus und (privat zu bezahlende) Kureinrichtung auch anderen Gästen offen. Aufgesperrt wird am 25. April. Gebaut wurde auf dem 20.000-Quadratmeter-Areal seit September 2005. Bis Ende 2007 gilt der Eröffnungspreis von 79 Euro pro Person

im Doppelzimmer, Halbpension und einer Kuranwendung.

Herr über das Haus, das 48 Personen einen Arbeitsplatz bietet (darunter etliche Wiedereinsteigerinnen „im besten Alter“), ist Karl Schmalzer. Der Bad Zeller ist Geschäftsführer der Betreiber-GmbH. Die ist eine Tochter der Stiftung St. Severin der Diözese Linz.

Das Spa Hotel Bründl ist auf Kneipp-Anwendungen spezialisiert. Natürlich gibt es auch Heuwickel, Inhalationen und Moorpackungen. Doch die Claims sind streng abgesteckt. Gegenüber ist das Bad Leonfeldner Kurhotel, Experte in Sachen Moor. „Konkurrenz belebt das Geschäft“, sagt Schmalzer.

Kurärztin im Spa Hotel Bründl ist die Internistin Bettina Mertl-Sterlini, zuvor Oberärztin im Krankenhaus Freistadt. Sie ist auf Diabetes spezialisiert.

Das Spa Hotel Bründl ist „nach alten Bauernregeln“ gebaut, sagt Architektin Isa Stein. Denn das sei im Mühlviertel besser als Feng Shui. Die Energie fließe auch so. Zwei Trakte sind in der Mitte mit einer hellen, lichtdurchfluteten Halle



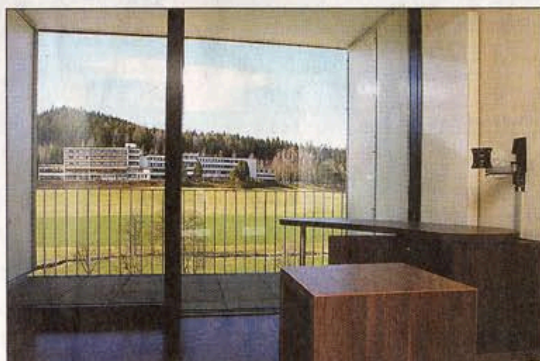
Hoteldirektor Karl Schmalzer: Herr über Vier Sterne und 128 Betten

verbunden. Viel Beige, dunkles Holz und Farbtupfer in Gelb, Orange, Purpur und Grün. Lamellen geben dem Hotel einen „Schichten-Look“, der sich in die Landschaft fügt. Im Restaurant kocht Rainer Stroblmair aus Gallneukirchen. Thomas M. Mayrhofer aus Gmunden prägt mit seinen Menschenbilder-Linien, die sich zu Menschentypen fügen, das künstlerische Erscheinungsbild. Ja, eines noch: Das Spa Hotel Bründl ist (außer an der Bar) rauchfrei.

STICHWORT

Spa Hotel Bründl

88 Zimmer, 128 Betten, 79 Euro pro Person im Doppelzimmer für Halbpension, 600 Quadratmeter Wellness (nur für Hotelgäste), Kneipp-Kuren im Therapiezentrum, öffentliches Restaurant und Café mit Sonnenterrasse, Seminar-Räume mit 190-Quadratmeter Multi-Media-Saal.



Alle Zimmer mit viel Landschaft, Menschenbilder von Künstler Thomas Mayrhofer, „Ruhepol“ mit Hallenbad und Whirlpool.